

BEIBLATT ZUR EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG ZUR VERWENDUNG UND VERÖFFENTLICHUNG VON AUFNAHMEN GEM. § 8 KDG

Wir, der Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK e.V.) wollen unsere Aktivitäten v.a. auf unserer Homepage als auch in anderen Medien, wie bspw. Flyern oder Broschüren, präsentieren. Zu diesem Zweck (Öffentlichkeitsarbeit) möchten wir die im Rahmen unserer Veranstaltungen gefertigten Aufnahmen, auf denen Sie eventuell individuell erkennbar sind, verwenden. Da dies nur mit Ihrer Einwilligung gem. § 6 Abs. 1 lit. b KDG rechtlich zulässig ist, bitten wir Sie, uns die dafür erforderliche Einwilligung zu erteilen.

ZWECK UND RECHTSGRUNDLAGE

Die von mir übermittelten oder die von mir im Rahmen der Veranstaltung erstellten Aufnahmen werden durch die die Verantwortliche Stelle **Zentralkomitee der deutschen Katholiken e. V.**

Schönhauser Allee 182, 10119 Berlin | Telefon: +49 30 166 380 600 | E-Mail: [presse\(at\)zdk.de](mailto:presse@zdk.de) , [info\(at\)zdk.de](mailto:info@zdk.de) für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins verbreitet und veröffentlicht (zur Schau gestellt) werden dürfen. Soweit sich aus meinem Foto Hinweise auf meine ethnische Herkunft oder Gesundheit ergeben (z. B. Hautfarbe, Kopfbedeckung, Brille), bezieht sich meine Einwilligung auch auf diese Angaben.

Das Foto- und Filmmaterial wird von der Organisation zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit, z. B. zur Veröffentlichung in Printmedien, im Internet oder in sozialen Medien (hier: Facebook, Instagram, YouTube, X (ehemals: Twitter)) eine Übersicht finden Sie u.a. auch in unserem Impressum unter: <https://www.zdk.de/impressum> verwendet.

Weitere aktuelle Hinweise zum Datenschutz können Sie auch der Datenschutzerklärung unserer Website unter <https://www.zdk.de/datenschutz> oder den auf der Website hinterlegten Datenschutzzinformationen entnehmen.

HINWEISE

Mir ist bekannt, dass ich für die Veröffentlichung und Verwendung kein Entgelt erhalte.

Mir ist bewusst, dass mit der Veröffentlichung von Aufnahmen im Internet zahlreiche Risiken verbunden sind, die sich meiner Kontrolle entziehen können. Internetinhalte sind weltweit abrufbar und können dauerhaft von Dritten gespeichert, kopiert oder weiterverbreitet werden. Suchmaschinen, Archivdienste oder KI-Systeme – etwa sogenannte Crawler, Large Language Models oder Bildanalyseplattformen – können solche Inhalte automatisiert erfassen, indexieren, analysieren und mit anderen Datenquellen verknüpfen. Auch nach einer Entfernung der Bilder auf der Ursprungswebseite ist es daher technisch nicht ausgeschlossen, dass Kopien in Webarchiven, Browser-Caches oder KI-Trainingsdaten weiterhin bestehen bleiben. Dies kann dazu führen, dass auch gelöschte Aufnahmen erneut sichtbar gemacht oder für Zwecke verwendet werden, die ich nicht beeinflussen oder nachvollziehen kann. Durch diese automatisierten Verknüpfungen und möglichen Kontextverschiebungen können meine Persönlichkeitsrechte verletzt werden, etwa durch die Bildung von Persönlichkeitsprofilen, missbräuchliche Neuverwendungen oder Reputationsrisiken, ohne dass ich darauf Einfluss nehmen kann.

FREIWILLIGKEIT

Ich bestätige, dass diese Einwilligung und Freigabe zur Fotonutzung freiwillig erfolgt ist. Mir ist zudem erklärt worden, dass ich bei Verweigerung meiner Einwilligung bzw. Verweigerung der Freigabe zur Nutzung keinerlei Nachteile entstehen, welche diese Veranstaltung betreffen. Ich kann diese Einwilligung ohne Angabe von Gründen verweigern.

WIDERRUF DER EINWILLIGUNG

Ich bestätige, dass ich darüber informiert wurde, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft widerrufen kann. Der Widerruf erfolgt in Textform (z. B. Brief, E-Mail) bei **Claudia Abmeier** claudia.abmeier@zdk.de oder unserer **Datenschutzbeauftragten DataFreshup GmbH | Julia Andonie** | E: [dsb.zdk\(at\)datafreshup.de](mailto:dsb.zdk@datafreshup.de) | T.: [02159 9259 101](tel:021599259101) | W: www.datafreshup.de .

Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt.

WIDERRUF FOTO

Mein Porträtfoto wird nach dem Widerruf dann unverzüglich aus dem Internetangebot des Vereins entfernt und nicht mehr für neue Drucksachen verwendet. Sofern ich auf dem Foto zusammen mit anderen Personen abgebildet bin, muss das Foto nicht entfernt werden, sondern es genügt, wenn ich unverzüglich auf dem Foto unkenntlich gemacht



BEIBLATT ZUR EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG ZUR VERWENDUNG UND VERÖFFENTLICHUNG VON AUFNAHMEN GEM. § 8 KDG

werde (z. B. durch Verpixelung). Bin ich auf dem Foto zusammen mit anderen Personen abgebildet und möchte der Verein die Möglichkeit zur Verpixelung nicht nutzen, sondern es direkt durch ein neues Foto ersetzen (etwa, weil das Foto eine besondere Bedeutung für die Website hat), beträgt die Frist für den Austausch des Fotos einen Monat.

WIDERRUF VIDEO- ODER TONAUFNAHME

Mein Video oder meine Tonaufnahme wird nach dem Widerruf dann unverzüglich aus dem Internetangebot des Vereins entfernt und nicht mehr verwendet.

KONSEQUENZ DER VEREIGERUNG DER EINWILLIGUNG

Ich wurde darüber informiert, dass zu Beginn der Veranstaltung, alle Personen, die einer Verwendung nicht zugestimmt haben, ein sichtbares/auffälliges Zeichen für die Fotografen (z.B. roter Punkt am Namensschild) zur Kenntlichmachung, überreicht wird. Diese Maßnahme dient zu meinem eigenen Schutz, daher wurde ich gebeten, dieses Zeichen sichtbar zu tragen.

Stand: 09/2025